LAND BRANDENBURG

Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und gesellschaftlichen Zusammenhalt

Henning-von-Tresckow-Str. 2 - 13
14476 Potsdam

Pressesprecher
Kontakt: Uwe Meier

Telefon: 0331 866-5040
0331 866-5044
Mobil: 0171 9215862

E-Mail: presse@masgz.brandenburg.de
Internet https://masgz.brandenburg.de

Potsdam, 11.11.2026

Pressemitteilung

Nummer: 099/2026

22. Brandenburgischer Ausbildungspreis an zehn Brandenburger Betriebe verliehen

Innovativ, fachlich exzellent und verlässlich sorgen sie für Fachkräftenachwuchs im Land: Zehn brandenburgische Betriebe sind am heutigen Mittwoch in der Staatskanzlei in Potsdam für ihr herausragendes Engagement in der betrieblichen Ausbildung mit dem 22. Brandenburgischen Ausbildungspreis geehrt worden. In Anwesenheit von Arbeitsstaatssekretärin Dr. Friederike Haase wurde die mit je 1.000 Euro dotierte Auszeichnung von Vertreterinnen und Vertretern des Brandenburgischen Ausbildungskonsenses übergeben. Schirmherr des Wettbewerbs ist Ministerpräsident Dr. Dietmar Woidke. 71 Unternehmen hatten sich um den Preis beworben.

Die Preisträgerinnen und Preisträger des Jahres 2026 sind:

- **Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Brandenburg Ost e. V., Frankfurt (Oder)**
- **Bäckerei Bubner e. K., Doberlug-Kirchhain**
- **Flair Hotel Reuner, Zossen**
- **Lausitz Energie Bergbau AG und Lausitz Energie Kraftwerke AG, Cottbus**
- **Lutze Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau GmbH, Werder (Havel)**
- **Metallbau Windeck GmbH, Kloster Lehnin**
- **Michels Brandenburgklinik SE, Bernau bei Berlin**
- **P&R Gerätetechnik GmbH, Schwedt/Oder**
- **Retzlaff und Kramm Automotive GmbH, Ahrensfelde**
- **Zahnärzte am Jägertor, Potsdam**

Kofinanziert von der Europäischen Union

In der Kategorie „Ausbildungspreis des Beauftragten der Landesregierung für die Belange der Menschen mit Behinderungen“ wird in diesem Jahr kein Preis vergeben.

Ministerpräsident Dietmar Woidke sagte anlässlich der Verleihung: „Herzlichen Glückwunsch an alle Preisträgerinnen und Preisträger! Sie zeigen auf herausragende Weise, wie tief die Verantwortung für die nächste Generation in unseren Betrieben verwurzelt ist. Ob Azubi-Projekte, digitale Formate oder ehrenamtliches Engagement in der Region – Ihr Einsatz ist der Schlüssel dafür, dass junge Menschen in Brandenburg nicht nur eine Ausbildung, sondern eine echte Zukunftsperspektive erhalten.“

Arbeitsstaatssekretärin Dr. Friederike Haase: „Die ausgezeichneten Betriebe setzen vorbildlich um, was zukunftsgerichtetes Unternehmertum ausmacht – eine kontinuierliche, qualitativ hochwertige Ausbildung, gepaart mit innovativen und modernen Ansätzen, die den rasanten Wandel der Arbeitswelt in Hinblick auf die Digitalisierung spiegeln. Dieser Dreiklang bildet nicht nur das Fundament für den händeringend benötigten Fachkräftenachwuchs im Land, er ist zugleich Werbung für die Attraktivität unseres Bundeslandes als Ausbildungsstandort. Ich gratuliere allen Preisträgerinnen und Preisträgern und hoffe, dass ihr Engagement im Bereich Ausbildung anderen Brandenburger Unternehmen als Ansporn und Vorbild dient!“

Hintergrund:

Der Brandenburgische Ausbildungspreis steht unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Dr. Dietmar Woidke und wird jährlich vom Brandenburgischen Ausbildungskonsens verliehen, einem Bündnis aus Wirtschaft, Industrie- und Handelskammern, Handwerkskammern, Gewerkschaften, der Regionaldirektion der Bundesagentur für Arbeit sowie der Landesregierung. Finanziert wird der Wettbewerb durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und gesellschaftlichen Zusammenhalt aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds, des Landes Brandenburg sowie der Partner des Brandenburgischen Ausbildungskonsenses.

Videoporträts der Preisträgerinnen und Preisträger sowie weitere Informationen zu den ausgezeichneten Unternehmen werden im Nachgang der Veranstaltung unter www.ausbildungskonsens-brandenburg.de eingestellt.

Kofinanziert von der Europäischen Union